Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten. 1791-1811

1798

41 (8.10.1798)

urn:nbn:de:gbv:45:1-121838

Visual Library

Jeverische wöchentliche
Anzeigen und Nachrichten.
No. 41.
Montags, den 8ten Octob. 1798.

Gerichtl. Proclamat.

1 Wann auf gesuchten und erhaltenen gerichtlichen Consens der herrschaftliche Pächter zu Upjever, Nicolaus Walther, gewillet, eine Quantität Schaafe und Wolle auf Ausmienerordnung verkaufen zu lassen, und hiezu terminus aufm Donnerstag als den 11. Octob. angesetzet worden; so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemachet, und können die Liebhaber, welche davon zu kaufen Lust haben, sich gedachten Tages früh um 10 Uhr in Upjever einfinden, und der Vergantungsordnung gemäß kaufen.

Sigill. Jever den 29 Septemb. 1798.

Aus der Cammer hieselbst.

2 Zur Continuation von Johann Friedrich Richters Vergantung von Schafe, Kühe, Füllen, eine Party Wolle, und sonstige Sachen ist terminus auf den Freytag als den 19. dieses in deßen Behausung zu Kloster angesetzet, und wird der Zahlungstermin bis Lichtmeß künftigen Jahres hinaus gesetzet werden. Wornach ꝛc. Sigill. Jever den 3ten October 1798

Aus dem Landgerichte.

3 Demnach theils auf freiwilliges Ansuchen theils Schulden halber folgende Landereien Heerdstätte und Behausungen, als:

1 Siebelt Janßen Reiners Erben Häuslings Haus zu Vübbens, nebst Warfstelle und Garten auch Kirchen und Lägerstellen.

2 Harm Jrps Erben Landguth, am Crildummer Siehl, gros 40 Matten.

3 Derselben 11 Ma am Hoocksiel

4 Derselben 10 Grasen am Pakenser Außen Deich.

5 Meine Meinen Wittwen Erben Herdstätte zu Zielens im Sillensteder Kirchspiel, gros 89 Grasen nebst Kirchen und Begräbnißstellen.

6 Cämmerer Eden Erben 6 Matten Landes beim Buskohl, Schiabbenmoor genannt, wovon järlich 1 Rthl. 25 sch. 10 w. und bey Veränderungsfällen 26¼ Gmtlr Weinkauf an das hiesige Diaconat bezahlt werden müssen.

7 Diederich Günther Lücken Haus nebst Garten und einen grünen Weg bey Haddien im Waddewarder Kitchspiel.

8 Johann Dirks Memmen Erben Häuslingshaus nebst Kohl und Aepfelgarten und ein Stück Deichs am Wiardergroden wovon järlich 2 Gmtlr. Grundheuer an Behrend Ohmstede bezahlt werden müssen.

9 Weil Gerd Onnen Gerdes Landgut zu Raude im Hohenkircher Kirchspiel, welches für 60 Matten lieget, wovon an die Wilder zweite Pastorei jährlich um Wintersnacht 3 Rthl. 9 sch; an Ludolph Anton Rittershausen Erben järl. um Michaeli 15 sch. an Gerd Conr. Pielsticker järl. um Michael 2 Rthl. 21 sch. an Joh. Bernh. Lohe, itzt Anton Günther Tiems järl. um May 9 Rthl. 12 sch. und an Franz u. Harm Harms järl. um Michael 11 Rthl. 9 sch. und alle 20 Jahr 1 species Reichsthlr Weinkauf an Erbheuern abgehen, und 2 Rthl. 4 s.

10 witt beheerdische Heuer und bey Veränderungsfällen 19 ℳ 13 sch 10w. Weinkauf an die Prediger Wittwen-Caße bezalet werden müssen.

10 Folkert Boicken Gerdes nutzbares Eigenthum von 5¾ Matten Landes, in 3 Stücken belegen und dabey gehörige Südewendung, wovon järlich an das Landguth Rudolphstätte 16 Gmtlr. Erbheuer und bei Veränderungsfällen 4 ℳ Weinkauf bezahlet werden müssen.

11 Amtmann Ohmsteden Erben Haus nebst Gartengrund und großen Garten, zu Tettens, von erstern muß 3 ℳ 21 sch. und vom letztern 4 ℳ jährlich auf den 1 Nov. an die Kirche zu Tettens bezahlt werden.

12 Hinrich Janßen Harms 22 Matten Landes beim Hormersiel, wovon 2 Matten an Johann Hillers järlich für 11 ℳ in Erbheuer ausgethan worden sind

13 Desselben Haus und Scheune nebst 7 Matten Landes beim Hormersiel, wovon järlich 22 Gmtlr. Erbheuer an d Hrn. Hofrath Mosdoph bezahlet werden müssen.

14 Desselben Häuslingshaus nebst Garten auf dem Hormersiel

15 Conrad Hellmrichs Ehefrauen Garten beim Tatergang.

An die Meistbietenden bey brennender Kerze verkaufet werden sollen, und terminus hierzu auf den Mittwochen, den 21 Nov. angesetzet worden: so wird solches hiedurch zu jedermanns Wissenschaft gebracht, und können diejenige welche von besagten Stücken zu erhandeln Willens sind, sich gedachten Tages des Mittags um 12 Uhr aufm. Stadt Rath hause hieselbst einfinden, und der Vergantungsordnung gemäß kaufen

Anbei werden diejenigen welche überhaupt Befugniß zu haben glauben der Veräußerung des einen oder andern von obigen Grundstücken, zu widersprechen ebensowohl, als diejenigen, welche aus irgend einem Rechts- oder Ingroßations-Grunde Anspruch auf die einkommenden Kaufgelder machen möchten, hiemit erinnert: daß erstere sich vor dem Verkauf, und letztere im Fall kein Concursproclama immittelst ergangen, wenigstens vor Erscheinung eines ieden Zahlungstermins gerichtlich zu melden haben, widrigenfalls sie hiernächst weiter nicht gehöret sondern die Kaufgelder so wie sie eingekommen an die Impetranten der Subhastation werden ausbezahlet werden. Uebrigens haben diejenigen welche wünschen, daß eine außerordentliche Bedingung bei Aufsetzung eines Grundstück, mit in Vortrag gebracht werde, davon wenigstens 8 Tage vor dem Termino Subhastationis Anzeige zu thun. Wornach ꝛc.

Signatum Jever den 5. Octobr 1798.

Aus dem Landgerichte

Privat Sachen.

1 Anton Pannebacker will sein am Neunmarckt stehendes Hauß verheuern. Liebhaber wollen sich bey ihm melden.

2 Anton Pannebacker verlangt sogleich oder uf Ostern ein Backergesellen.

3 Die Vormünder über Fulf Jansen Becker Kinder haben sogleich 14 bis 1500 ℳ im Ganzen, oder kleinen Summen, so wie es verlangt wird, gegen gehörige Sicherheit zu belegen. Man melde sich bey die Vormünder Jacob Wilcken in groß Ostiem oder Fulf Jansen Remmers in Eilshausen.

4 Fulf Jansen Remmers hatgals Vormund über Jan Eilers Ulfer Kinder 200 ℳ um Neujahr, gegen gehörige Sicherheit zu belegen. Man melde sich deshalb zeitig.

5 Der Kaufmann Harbert Anton von Garrel in Neustadtgödens, erhält in Zeit von 14 Tage allen Sorten von weiß engl sch Steingut, ersucht ergebenst, die von dieses Steinenzeng bei einzeln oder ganze Service gefällig, mir schriftlich oder Persönlich mit ihren wehrsten Zuspruch zu beehren, wo man alsdenn nach Vergnügen wählen kann.

6 Der Kaufm Mosborn hat gegenwärtig von der besten Sorte Labberdan; neue Heringe, geräucherten Lachs, frische Valence, bittere und Krackmandeln, neue hiesige und holländische Erbsen, und mehrere Sorten Melis gegen einen billigen Preis zu verkaufen.

7 Nach Vorschrift des 13 §. der Landesherrl. gnädigst bestätigten Ordnung unse-

Landesbibliothek Oldenburg

rer Brandversicherungsgesellschaft ist die zweite ordentliche jährliche Versammlung auf den 10 Nov. bestimmet, wobei es auch dieses mahl, da keine Ausnahme itzt statt findet, verbleibet; daher denn die Deputirte dieser Gesellschaft sich gedachten Tages des Vormittags um 10 Uhr in der Wittwe Hammerschmidten Behausung um so eher einfinden werden, weil alsdenn die Wahl eines neuen Directors nach Maaßgabe des 10 §. der gedachten Ordunng vorzunehmen ist.

Jever den 28 Sept. 1798.

Kunstenbach, itziger Director.

In der vorigen dieshalbigen Anzeige ist statt; 2 Nov. zu lesen 10 Novemb.

9 Wenn in Gefolge Wochenblats No. 39, ich den Becker Joh. Eden Edens in Rüstersiehl seine Subcollectiones nehmen muß; so können seine Interessenten Hannoverischer 47sten Lotterie 6ten Claße annoch ihre Loose in Nris 957—960, 876—891, 16130. 16131, bis am dreizehnten Octobr. bei mir renoviren, mit Einsendung des Loses 5 Claße und der Gelder, Postfrei. Nach den 13ten Octobr. sind die Loose verfallen. Der Einsaz Braunschweiger 45 Lott. in Nris 8651—8675 muß auf gleiche Weise am dreizehnten Oct. der Goslarischen 8ten und 9ten Waarenlotterie am 17ten Oct in Nris 12008—12100. 1001—1100 unter obiger Bedingung und Verwarnung geschehen. Oldenburg den 28 Sept 1798. Pitisens.

10 Die erwartete Parthey Englischensteinenzeugs von allen Sorten ist itzo angelangt. Ich offerire daher solche nach eines Jeden Belieben, für billigen Peeis und versichere, daß die Waare ächt und gut ist. Hocksiel.

Joh. Bernh. Westendorf.

11 Moses Leefmanns Kinder Vormünder wollen ihrer Pflegbefohlenen Haus, in der Neuenstraße hieselbst belegen, von May 1799 angehen auf 6 Jahre verheuren. Liebhaber dazu wollen sich am Donnerstage als den 11 Oct. des Abends in Johann Christian Blumroths Hause auf dem Altenmarkte hieselbst einfinden und nach den vorzulegenden Conditionen heuren. Jever.

Benjamin Leefmann, Coopmann Samuels alsi Vormunder.

12 Die neulich zur zinslichen Belegung angezeigten 300 Rthl. sind annoch zu haben. Hübling.

13 Da mir von Gerichtswegen aufgetragen worden, die Buchschulden des Hinrich Janssen Harms, beym Hormersiel, einzuheben und demnächst zur Concurs Masse abzuliefenr; So ersuche ich diejenigen, welche an selbigen noch schuldig sind, den Abtrag in Zeit 4 Wochen zu verfügen widrigenfals ich genötiget bin, die Debenten ohne weitere Anmanung gerichtlich zu belangen. Jever den 4 Octobr. 1798. Albers Landgerichts Pedell.

14 Moses Meyer in Sengwarden hat 8 bis 9 Fuder gut gewonnenes Heu und eine Frisische Wanduhr für billigen Preis zu verkaufen.

15 Weil Hayo Mieniets Wittwe Erben Vorm. ersuchen alle diejenigen, welche an der Verstorbenen Nachlaß etwas rechtmäßig zu fodern haben, sich in Zei- 14 Tagen bey dem buchhaltenden Vormund Mins Eden Siebels im Hohenkircher Kirchspiel zu melden. Die Ausbleibenden haben zu gewärtigen, daß bey Regulirung der Masse auf sie keine Rücksicht genommen werden

16 Zimmermeister Fr. Plazensky in Waddewarden verlangt sofort einen Gesellen, welcher den Winter über Arbeit haben kann Verspricht guten Lohn.

17 Weil. Johann Wilms Erben wollen ihr hieselbst in der Stadt stehendes von dem Fuhrmann Röben bewohntwerdendes adelich freye Haus nebst der dabey stehenden Scheune aus freyer Hand verkaufen Liebhaber wollen sich am Freitag den 12 dieses Nachmittags in Franz Linz Hause einfinden.

Landesbibliothek Oldenburg

18 Weil. Haro Claßen Lübben Erben Vorm sind Willens, Folgendes öffentlich der Vergantungsordnung gemäß verkaufen zu lassen als; Zinuen, Linnen, Kupfer, Meßing, Betten und Bettgewand, eine Weberstelle, Tische, Stühle, Schräuke, ꝛc. und ist dazu terminus auf Mittwochen, den 17 dieses in Harm Lübben Claßen Hause auf Inhausersiel angesetzt worden.

19 Wittwe Lümmen will ihre 9 Matten Landes, der kleine Daunhalm genannt, auf 6 Jahre, im Grünen zu gebrauchen am Freitag den 26 Oct. Nachmittags öffentlich in des Wirths, Linz, Hause verpachten.

20 Warner Hedden Duden Wittwe zu Waddewarden hat eine frühmilchende Kuh zu verkaufen. Liebhaber melde sich bei Kops Eem in Waddewarden.

21 Diejenigen welche entweder milchendes oder gütes Hornvieh auf künftigen Sommer, mit in meiner Weide im Moorland zu treiben wünschen, müßen sich in dieser Woche bei mir melden und accordiren; indem ich nachher nichts weiter annehmen werde.

Moehring.

Landesbibliothek Oldenburg